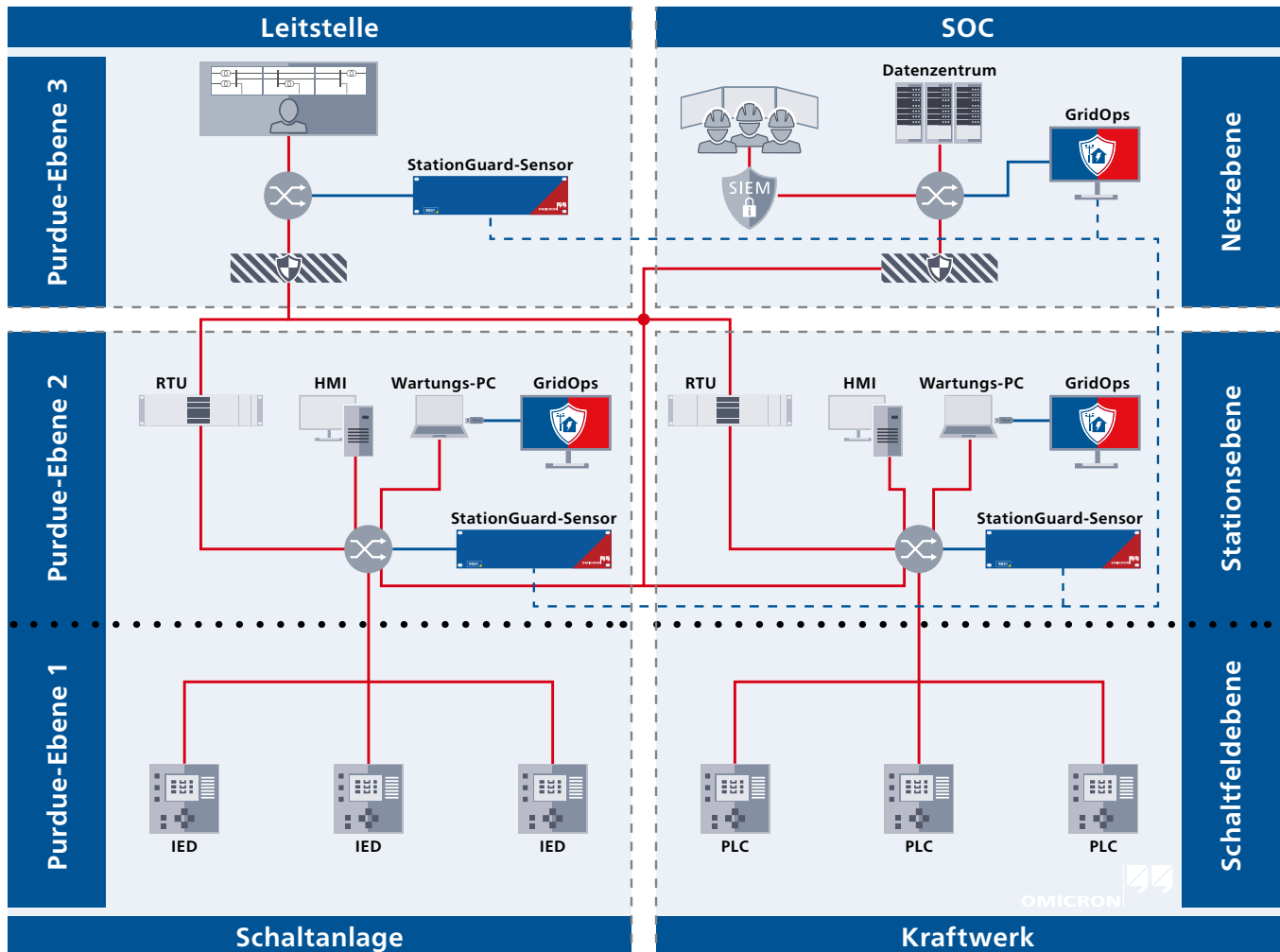


Einfache Integration in Ihre Kraftwerke, Umspannwerke, SOC und Leitstellen



Integration von StationGuard in die Netzwerkinfrastruktur

Was beinhaltet die StationGuard-Lösung?

Mit den **StationGuard**-Sensoren, die in Control Centern, Kraftwerken und Schaltanlagen installiert werden können, lassen sich Angriffe erkennen, Netzwerke visualisieren und Betriebsmittel ermitteln. Außerdem können Stromversorgungsunternehmen mit ihnen das ordnungsgemäße Funktionieren ihrer Automatisierungssysteme überwachen. Sie bieten flexible Bereitstellungsoptionen:

- > RBX1 für die dauerhafte Installation
- > VBX1 für die Nutzung auf einer virtuellen Plattform
- > MBX1 für die mobile oder zeitweise Nutzung

GridOps ist das zentrale Management-System für StationGuard. Es bietet Funktionen für die Verwaltung des Betriebsmittelverzeichnisses, das Schwachstellenmanagement, die Ereignisanalyse und Alarmer sowie für die Verwaltung der Sensoren. Ihr wesentliches Merkmal ist die Bereitstellung einer zentralen Plattform für die Visualisierung von Cyber-Security-Risiken und Bedrohungen sowie für die Überwachung von Betriebsmitteln und Ereignissen (sowohl hinsichtlich der Cyber Security als auch hinsichtlich der Funktionsweise) im gesamten Stromnetz.

GridOps kann in einem Control Center oder in einem SOC (Security Operations Center) installiert und für die zentralisierte Verwaltung aller StationGuard-IDS-Sensoren verwendet werden.

StationGuard auf der Plattform RBX1

Die Ausführung von StationGuard auf der Hardware RBX1 ist eine maßgeschneiderte IDS-Lösung für den Schutz von Automatisierungs- und Leittechniksystemen von Stromversorgungsunternehmen vor Cyberbedrohungen und Zero-Day-Angriffen. Die für die 19-Zoll-Rack-Installation vorgesehene Plattform RBX1 ist für die Anforderungen rauer Stromnetzumgebungen ausgelegt. Sie verfügt über genügend Leistung und Speicher, um alle Ereignisse und den damit verbundenen Datenverkehr aufzuzeichnen, auch wenn das Ereignis schon lange zurückliegt.

RBX1 bietet einzigartige Sicherheitsfunktionen, wie z. B. Festplattenverschlüsselung, einen ISO/IEC-11889-konformen Kryptoprozessor-Chip und ein angepasstes, sicheres UEFI. Außerdem bietet die Plattform Binärausgänge, die es einfach machen, IDS-Alarme in die Leittechnik-Signalliste zu integrieren.

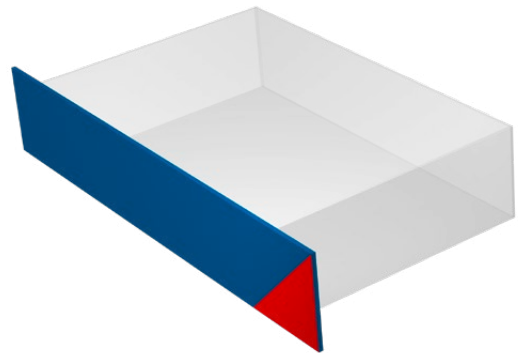


StationGuard auf der Plattform VBX1

Die StationGuard-Sensoren sind auch als Virtual Appliance verfügbar, die auf vorhandenen Rechnerplattformen installiert werden können.

Wie die Hardware-Plattformen kann auch die virtuelle Variante völlig unabhängig laufen und Ereignisse auch dann aufzeichnen und protokollieren, wenn keine permanente Verbindung zum zentralen Server besteht. Zu beachten ist,

dass es bei Ausführung auf einer Virtual Machine – im Vergleich zur Ausführung auf RBX1 und MBX1 – einige technische Einschränkungen im Bereich der Funktionsüberwachung von Prozessbusanwendungen geben kann.



StationGuard auf der Plattform MBX1

StationGuard auf der tragbaren Hardware-Einheit MBX1 bietet dieselbe hohe Sicherheit wie die im Rack montierbare Lösung. Mit der Mobilversion von StationGuard können Sie eine schnelle Sicherheitsbewertung eines Anlagennetzwerks vornehmen oder schnell eine Betriebsmittelinventarliste aller Geräte im Netzwerk erstellen.

Während der Inbetriebnahme oder in Wartungsphasen verbinden viele Techniker:innen und auch externe Dienstleister:innen ihre Geräte mit dem für Bedrohungen anfälligen Anlagennetzwerk. StationGuard auf der Plattform MBX1 ist perfekt geeignet, um das Netzwerk während dieser Zeit vorübergehend zu überwachen, um bei unzulässigem Verhalten zu warnen und kritische Aktionen während der Inbetriebnahme und Wartung aufzuzeichnen.

